

## 317119-2026 - Result

Germany – Engineering services – Neubau Hallenbad Jülich | Fachplanung (Leistungsbild Technische Ausrüstung) nach § 55 HOAI  
OJ S 89/2026 08/05/2026  
Contract or concession award notice – standard regime  
Services

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Stadtwerke Jülich GmbH  
Email: [projektteamhallenbad@stadtwerke-juelich.de](mailto:projektteamhallenbad@stadtwerke-juelich.de)  
Legal type of the buyer: Public undertaking  
Activity of the contracting authority: Economic affairs

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Neubau Hallenbad Jülich | Fachplanung (Leistungsbild Technische Ausrüstung) nach § 55 HOAI

Description: Die Stadtwerke Jülich GmbH plant den Neubau des Hallenbades in Jülich. Das alte Hallenbad ist aktuell aufgrund diverser baulicher und technischer Mängel geschlossen. Der Auftrag umfasst die Leistungen der Fachplanung (Leistungsbild Technische Ausrüstung) nach § 55 HOAI.

Procedure identifier: 3e5aaad2-a1f2-4bc2-a772-d40f5bce3392

Internal identifier: NHJ\_VE742

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

##### 2.1.2. Place of performance

Town: Jülich

Country subdivision (NUTS): Düren (DEA26)

Country: Germany

##### 2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YBTMN35# 1. Das vorliegende europaweite Vergabeverfahren ist ein zweistufiges Verfahren nach der VgV. Die erste Stufe ist der Teilnahmewettbewerb, die zweite Stufe das eigentliche Verhandlungsverfahren, an dem nur noch die geeigneten Bewerber teilnehmen. 2. Die Bewerber sollen ihren Teilnahmeantrag unter Nutzung der entsprechenden Vorlage einreichen. Dieses Dokument ist unter der in dieser Bekanntmachung genannten URL kostenlos verfügbar. 3. Der Teilnahmeantrag ist elektronisch in Textform nach § 126b BGB über die Projektplattform einzureichen. Die Abgabe des Teilnahmeantrags ausschließlich in Papierform, per Fax, E-Mail oder über die nicht dafür vorgesehenen Funktionen der Projektplattform (etwa das Kommunikationstool) ist nicht

zugelassen. 4. Den höchstens drei qualifizierten Bewerbern der Stufe 1 werden sodann die Vergabeunterlagen für die Stufe 2 bereit gestellt. Die übrigen Bewerber werden entsprechend der vergaberechtlichen Erfordernisse über ihre Nichtberücksichtigung informiert. 5. Für den Fall, dass mehr als drei Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen, erfolgt eine Auswahl entsprechend der Eignungskriterien wie folgt: Zur Gewichtung der einzelnen Eignungsnachweise sind die jeweiligen Klammerzusätze aufgenommen. Es findet eine vergleichende Wertung der Teilnahmeanträge statt. Für die entsprechend gewichteten Eignungskriterien erfolgt eine Bewertung nach einer Punkteskala von 0 bis 5 Punkte, deren Anforderungen für die entsprechenden Kriterien transparent in dem Bewerbungsbogen aufgenommen sind. Die erreichte Punktzahl wird sodann mit der Gewichtung multipliziert und ergibt die gewichtete Punktzahl. Grundlage für die Auswahl der maximal drei Bewerber im Teilnahmewettbewerb sind die im Ergebnis höchsten Punktzahlen. Gibt es hier einen Gleichstand, kann der Auftraggeber die Entscheidung per Los nach § 75 Abs. 6 VgV treffen. Die Einzelheiten zum Vorgehen bei der Bewertung sind im Teilnahmeantrag festgelegt. 6. Der Teilnahmeantrag ist von den Bewerbern zu unterzeichnen (vgl. Kapitel "Erklärung zur Richtigkeit der Angaben" im Teilnahmeantrag). Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist der Teilnahmeantrag von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft oder dem bevollmächtigten Vertreter. 7. Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Nachweise berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht. 8. Sämtliche in der Bekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen oder sonstigen Angaben müssen bis zum Schlusstermin elektronisch über die Projektplattform eingegangen sein. Fehlende Erklärungen können auf Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist gemäß § 56 VgV nachgereicht werden. Sofern fehlende Unterlagen auch dann nicht vorliegen, muss der Bewerber vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden. 9. Nachfragen werden nur beantwortet, wenn sie über die Projektplattform bis spätestens 7 Tage vor dem Schlusstermin zur Abgabe der Teilnahmeanträge gestellt werden. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt entsprechend der vergaberechtlichen Erfordernisse durch Einstellung der Antworten im elektronischen Projektraum, den die Bewerber regelmäßig zu prüfen haben.

**Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vgv -

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Neubau Hallenbad Jülich | Fachplanung (Leistungsbild Technische Ausrüstung) nach § 55 HOAI

Description: Die Stadtwerke Jülich GmbH plant den Neubau des Hallenbades in Jülich, der das derzeit geschlossene alte Hallenbad ersetzen soll. Mit dem Bau eines neuen, modernen Hallenbades soll im Hinblick auf die Steigerung der Attraktivität des Wirtschafts- und Forschungsstandortes Jülich nicht nur ein infrastruktureller Anreiz für die Entscheidung zur Neuansiedlung von Familien gesetzt werden, sondern auch dem demographischen Wandel, der Integration, der Inklusion und der Geschlechtergerechtigkeit Rechnung getragen werden. Hierbei stehen insbesondere im Vordergrund die Schwimmfähigkeit über alle Alters- und Sozialgruppen hinweg zu steigern, Sport-, Lern-, oder Gesundheitsaspekte transparent und erlebbar zu machen und damit die Bildung eines generationsübergreifenden, barrierefreien, interkulturellen gesellschaftlichen Raumes zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenlebens zu schaffen. Darüber hinaus wird mit dem Neubau auch dem Leitbild des Klimaschutzes, der Ressourcenschonung sowie der Nachhaltigkeit gefolgt werden. Der

wesentliche Fokus bei dem Neubau liegt in dem Aspekt eines Schwimmbangebotes für alle Gruppen. Die Rangfolge dabei bildet Fähigkeit schwimmen zu lernen. Dem Schwimmunterricht für Kinder und Jugendliche kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Seit der Schließung des letzten Lehrbeckens in den Grundschulen sind die Nutzungsstunden der Bäder durch die Schulen stark angestiegen. Vor dem Hintergrund des absehbaren Einwohnerwachstums ist es erforderlich, entsprechende Kapazitäten vorzusehen. Folgendes Raum- und Funktionsprogramm soll mit dem Neubau realisiert werden: - 25m-Sportbecken - 6 Bahnen mit Randstreifen, mit Teilhubboden - 1m- Brett, 3m-Plattform - Kursbecken 12,5 x 8 m, Vollhubboden - Kleinkindbecken ca. 40 m<sup>2</sup>, - Warmsitzbecken ca.20 m<sup>2</sup> - Kleinrutschen, Wasserspielgerät - Multifunktionsraum ca. 69 m<sup>2</sup> - 1 Lagerraum ca. 13 m<sup>2</sup> - 3 Geräteräume ca. 17, 19 und 20 m<sup>2</sup> - Entsprechende Duschräume - Entsprechende Garderobenschränke Für das Projekt sollen Mittel aus der sogenannten "Flex-Reserve" als Fördermittel beantragt werden. Die bauliche Umsetzung des Projektes steht unter dem Vorbehalt, des Erhalts einer entsprechenden Fördermittelzusage durch die relevanten Stellen. Stadt Jülich und Stadtwerke Jülich GmbH arbeiten gemeinsam daran, die notwendige Fördermittelzusage zu erhalten. Diese Gesamtkosten umfassen die Kosten der Kostengruppen 200 bis 700 nach DIN 276 und betragen derzeit ca. 38,719 Mio. EUR (netto). Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens sind die Leistungen der Fachplanung (Leistungsbild Technische Ausrüstung) nach § 55 HOAI (Grundleistungen der LPH 1-9 sowie bestimmte besondere Leistungen) in den Anlagengruppen 1 bis 8.  
Internal identifier: NHJ\_VE742

#### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

#### **5.1.2. Place of performance**

Town: Jülich

Country subdivision (NUTS): Düren (DEA26)

Country: Germany

#### **5.1.3. Estimated duration**

Duration: 3 Years

#### **5.1.6. General information**

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

Additional information: Die Leistungsphasen werden stufenweise abgerufen. Mit Abschluss des Vergabeverfahrens erfolgt zunächst der Abruf der Leistungsphasen 1 und 2 in einer ersten Stufe. Weitere vorgesehene Stufen sind die Leistungsphase 3 (Stufe 2), die Leistungsphase 4 (Stufe 3), die Leistungsphasen 5 bis 7 (Stufe 4), die Leistungsphase 8 (Stufe 5) sowie die Leistungsphase 9 (Stufe 6). Die Einzelheiten hierzu sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Ein Anspruch auf Folgebeauftragung besteht nicht.

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### **5.1.10. Award criteria**

**Criterion:**

Type: Cost

Name: Gesamthonorar nach HOAI (netto)

Description: Gewertet wird die Summe aus dem Honorar für die Grundleistungen, dem Honorar für die abgefragten besonderen Leistungen und den gesamten Nebenkosten (kumuliert betrachtet für alle Anlagengruppen).

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Projektorganisation

Description: Gewertet werden die entsprechenden Unterkriterien: - Vorstellung der für das Projekt vorgesehenen Personen, d. h. Projektleitung und stellv. Projektleitung - Ressourcen- und Kapazitätsplanung

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Projektumsetzung

Description: Gewertet werden die entsprechenden Unterkriterien: - Kosten-, Termin- und Qualitätsmanagement - Herangehensweise an die Aufgabenstellung

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

#### 5.1.15. Techniques

**Framework agreement:**

No framework agreement

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

Electronic auction: no

#### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Information about review deadlines: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: BUSE

Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB

## 6. Results

---

Value of all contracts awarded in this notice: 1 590 682,26 EUR

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

#### 6.1.2. Information about winners

**Winner:**

Official name: TGAlytics GmbH & Co. KG

**Tender:**

Tender identifier: 260330 NHJ\_VE742.MS\_Final Call.Anlage - Angebotsformular.pdf

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 1 590 682,26 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

**Contract information:**

Identifier of the contract: NHJ\_VE742

Title: Fachplanung (Leistungsbild Technische Ausrüstung) nach § 55 HOAI

Date on which the winner was chosen: 14/04/2026

Date of the conclusion of the contract: 04/05/2026

#### 6.1.4. Statistical information

**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 2

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: Stadtwerke Jülich GmbH

Registration number: DE218134799

Postal address: An der Vogelstange 2a

Town: Jülich

Postcode: 52428

Country subdivision (NUTS): Düren (DEA26)

Country: Germany

Contact point: Herr Ulf Kamburg | Geschäftsführer

Email: [projektteamhallenbad@stadtwerke-juelich.de](mailto:projektteamhallenbad@stadtwerke-juelich.de)

Telephone: +492461 625126

**Roles of this organisation:**

Buyer

### 8.1. ORG-0002

Official name: BUSE Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB

Registration number: PR 2296

Postal address: Berliner Allee 41

Town: Düsseldorf

Postcode: 40212

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

Contact point: Herr Rechtsanwalt Carsten Steinert

Email: [steinert@buse.de](mailto:steinert@buse.de)

Telephone: +49 2113880030

Internet address: <http://www.buse.de>

**Roles of this organisation:**

Organisation providing additional information about the procurement procedure

#### 8.1. **ORG-0003**

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Registration number: t:02211472889

Postal address: Börsenplatz 1

Town: Köln

Postcode: 50667

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Email: [vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de)

Telephone: +49 2211473941

Fax: +49 2211472889

#### **Roles of this organisation:**

Review organisation

#### 8.1. **ORG-0004**

Official name: TGAlytics GmbH & Co. KG

Size of the economic operator: Small

Registration number: DE 454959416

Postal address: Klusriede 24

Town: Langenhagen

Postcode: 30851

Country subdivision (NUTS): Region Hannover (DE929)

Country: Germany

Email: [christopher.schneider@tgalytics.de](mailto:christopher.schneider@tgalytics.de)

Telephone: +491724728333

Internet address: <https://tgalytics.de>

#### **Roles of this organisation:**

Tenderer

#### **Beneficial owner:**

Nationality of the owner: Germany

**Winner of these lots: LOT-0001**

#### 8.1. **ORG-0005**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

#### **Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 0eabbcd0-65c2-4948-af54-a3195c5a4e50 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 07/05/2026 12:06:12 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 317119-2026

OJ S issue number: 89/2026

Publication date: 08/05/2026